

# Im Maien

$\text{♩} = 79$  (Erk: Liederhort 1856)

Im Mai-en, im Mai-en die Vö - ge - lein. sin - gen im Mai-en, im  
Mai-en die Vö - ge - lein sin - gen, die Lau - be - ren aus Grün - Hei - de  
sprin - gen, die Lau - be - ren aus Grün - Hei - de sprin - gen. Sie

1. Im Maien, im Maien die Vögelein singen,  
im Maien, im Maien die Vögelein singen,  
die Lauberen aus Grün-Heide springen,  
die Lauberen aus Grün-Heide springen.
2. |: Sie tanzen, sie springen vor Herzliebchens Tür, :|  
|: Da geht ein Abendtänzchen herfür. :|
3. |: Ein Abendtänzchen, es währet nicht lang, :|  
|: Mit einer Schalmey aus Engelland. :|
4. |: Wir hoffen, sie werden schon wiederum kommen, :|  
|: Der Mai bringt uns den lustigen Sommer. :|
5. |: Den lustigen Sommer, den gelben Klee, :|  
|: Herzliebchen, das Scheiden, und das tut weh. :|
6. |: Herzliebchen, das Scheiden tut nimmer mehr gut, :|  
|: wer soll den trösten dem Mädchen den Muth ? :|
7. |: Das soll sich tun ein junger Gesell, :|  
|: und der dem Mädchen recht wohl gefällt :|
8. |: Gefällt er ihr im Herzen nicht, :|  
|: so kriegt er das wacker-braun Mädchen nicht. :|